

# Bundesstraße bei Rottweil nach Unfall gesperrt

Peter Arnegger (gg)

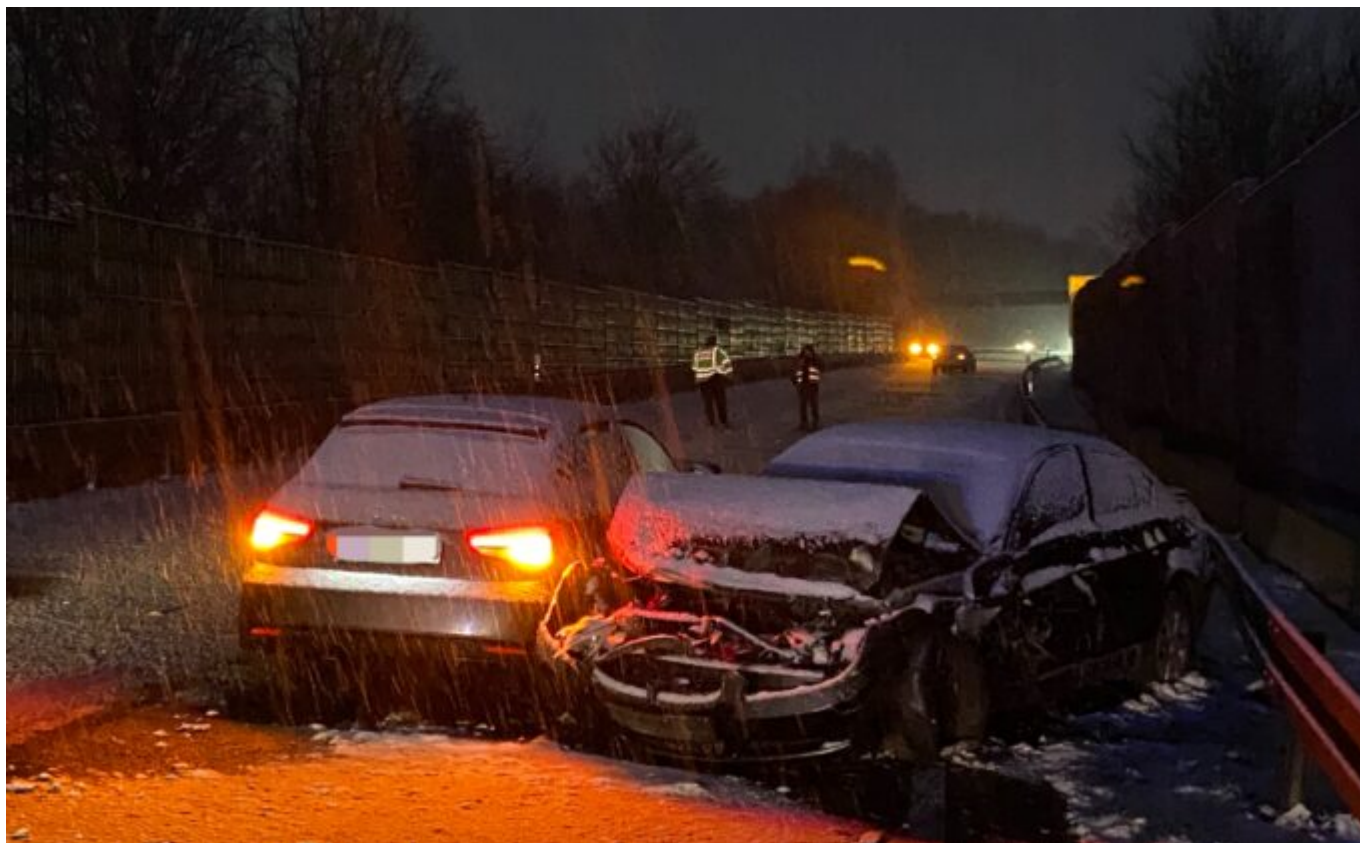
9. Februar 2021

Nach einem Unfall war die B 14 bei Rottweil am Dienstagmorgen zwischen der Autobahnanschlussstelle Rottweil und der Abfahrt bei Zimmern gesperrt. Zwei Menschen sind leicht verletzt worden.

**Update - die Polizei berichtet wie folgt:** Zu einem Unfall mit zwei Leichtverletzten kam es am frühen Dienstagmorgen auf der Bundesstraße 14 zwischen der Autobahnanschlussstelle Rottweil und Bühlingen. Ein 39-jähriger Audi-Fahrer kam aufgrund eines Fahrfehlers zu weit nach links, wo er einen entgegenkommenden BMW streifte und dann gegen einen weiteren Audi schleuderte. Der Unfallverursacher blieb unverletzt, die beiden Entgegenkommenden, eine 36-jährige Autofahrerin und ein gleichaltriger Autofahrer zogen sich leichte Verletzungen zu. Alle unfallbeteiligten Autos mussten abgeschleppt werden. Aufgrund des großen Trümmerfeldes und der Unfallaufnahme durch die Polizei war die Bundesstraße zwei Stunden gesperrt. Es kam zu leichten Behinderungen. Zur Schadenshöhe liegen noch keine Informationen vor.

**Unser ursprünglicher Bericht:** Vor Ort gibt es ein weitläufiges Trümmerfeld. Zunächst sind nach Informationen der Polizei zwei Wagen im Begegnungsverkehr seitlich zusammen gestoßen. Anschließend sei einer der beteiligten Fahrer mit seinem Wagen noch in den Gegenverkehr geraten. Diese beiden Fahrzeuge prallten wuchtig zusammen, alle drei sind nicht mehr fahrbereit.

Der Rettungsdienst kümmerte sich um die beiden Verletzten, sie wurden vorsorglich in ein Krankenhaus gebracht.



Zur Unfallaufnahme hat die Polizei den betroffenen Streckenabschnitt gesperrt. Nachdem die Wagen abgeschleppt worden sind und das Trümmerfeld beseitigt wurde, werde die Straße baldmöglichst freigegeben.

Der Unfall geschah gegen 6 Uhr. Die Sperrung dauere mutmaßlich noch bis gegen acht Uhr, hieß es an der Einsatzstelle.

Mit mehreren Streifen leitete die Polizei den Verkehr um. Nennenswerte Staus entstanden nicht.